

**B E T**

Energie. Weiter denken

## **PRESSEMITTEILUNG**

**Das große Stadtwerke-Sterben bleibt aus.**

**Das B E T-Zukunftsbild eines EVU zeigt digitale, klimaneutrale Unternehmen, die sich ihrer Wertschöpfung und dem Wert der Mitarbeiter\*innen voll bewusst sind.**

Das Beratungsunternehmen B E T veröffentlicht am 9. Februar 2021 eine thesenbasierte Zukunftsstudie. Diese stellt die Frage, wie sich ein lebendiges Bild eines EVU im Jahre 2030 beschreiben lässt. In Expertengesprächen und strukturierten Interviews wurden Zukunftsthesen gewälzt, differenziert und ausgearbeitet. B E T beschreibt für fünf Funktionen in EVU die Veränderungsintensität in den kommenden zehn Jahren. Diese Tiefbohrungen in die Fachwelt stehen exemplarisch für die hohe Gesamtdynamik. Denn eins wird mit der Studie klar: Der Wandel betrifft so gut wie alle Geschäftsfelder.

„Die Unternehmen werden sich in den kommenden Jahren immer wieder die Frage stellen, wie sie ihr Kerngeschäft noch besser fokussieren können.“ sagt Dr. Christiane Michulitz, Partnerin Organisation und Prozessmanagement bei B E T, „Tun sie das, so bleibt das große Stadtwerke-Sterben aus.“ Der Handel wird bei zunehmender Automatisierung insbesondere für große Unternehmen ein attraktives Geschäftsfeld sein. Für den Kundenservice zeichnet sich eine Renaissance als Flagship-Store ab. Die Netzplanung wird als digitaler Zwilling der Infrastruktur zu einer Schlüsselfunktion. Hier und im Messstellenbetrieb wird entschieden, wie die Digitalisierung der Branche vorangeht. In allen traditionellen Geschäftsfeldern ist mit einem Rückgang der Deckungsbeiträge zu rechnen. Regionale Dienstleistungen haben das Potenzial, die entstehenden Verluste zumindest teilweise zu kompensieren.

Das allen Beschreibungen zugrunde gelegte B E T-Energiemarktszenario charakterisiert die laufende Transformation der Energieversorgungssysteme als langsam und stetig in eine Richtung gehend. „Die innerbetrieblichen Veränderungen finden in der Folge eher evolutionär als revolutionär statt.“ charakterisiert Corinna Semling, Leiterin des Kompetenzteams Organisation & Personal. Sie kommt als Koordinatorin der Studie zur Schlussfolgerung „Zeichnet man die großen Linien für die Zukunft eines EVU 2030, wird die Organisation eine andere sein.“ In der Auseinandersetzung der Expert\*innen mit unterschiedlichen Zukunftsthesen zeigten sich doch gemeinsame Eckpunkte einer strategischen, strukturellen und kulturellen Anpassungsleistung, die den EVU in den kommenden Jahren bevorsteht. Denn die kommunalen Kassen

werden am Ende der Pandemie klamm sein. Was folgt, ist eine Neubewertung der Rolle von EVU als stabilisierendes Element der lokalen Infrastruktur. Zugleich findet in den Jahren nach 2020 eine Neubewertung der Kernprozesse und der Kernkompetenzen eines EVU statt.

Infolge der Digitalisierung werden Prozesse, Kulturen und Personalstrukturen je nach Grad und Umfang der Automatisierung bis 2030 völlig neu ausgerichtet. Das wird auch die Menschen in den EVU verändern: Mehr Spezialisten werden in flexibleren Arbeitsverhältnissen die Aufgaben des Kerngeschäfts abwickeln. Mit geeigneten Maßnahmen zur Organisations- und Unternehmensentwicklung werden strategisch gut ausgerichtete EVU auch 2030 noch erfolgreich am Markt sein.

Unter dem Link können Sie die Studie kostenlos herunterladen. [Link >](#)

Am Dienstag, 23. Februar 2021 von 10:00 bis 11:30 Uhr laden wir alle Interessierten zur Diskussion unseres Bildes vom EVU 2030 im Webinar ein.

Gerne stehen wir Ihnen auch für Interviews zur Verfügung.

### **Ansprechpartner\*innen zur Studie:**



**Dr. Christiane Michulitz**

Partnerin

christiane.michulitz@bet-energie.de



**Corinna Semling**

Leiterin Kompetenzteam  
Organisation & Personal

corinna.semaling@bet-energie.de



**Tim Ronkartz**

Leiter Kompetenzteam  
Unternehmensentwicklung

tim.ronkartz@bet-energie.de

### **Über B E T**

**B E T gestaltet als Vordenker und Experte die Energiewelt von morgen. Wir entwickeln als unabhängiger und starker Partner Lösungen für eine erfolgreiche Positionierung unserer Kunden. B E T steht für Vielfalt, Leidenschaft und Exzellenz.**

B E T ist ein führendes Beratungsunternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft mit Sitz in Aachen, Büros in Leipzig und Hamm sowie einer Tochtergesellschaft in der Schweiz, der B E T Suisse AG. B E T unterstützt Energieversorger, Stadtwerke und neue Marktteilnehmer in allen Fragen der Energiemärkte und leistet hoch qualifizierte Beratung über die gesamte Wertschöpfungskette.

**B E T** Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH  
Alfonsstraße 44 | 52070 Aachen | T +49 241 47062-0 | F +49 241 47062-600  
[www.bet-energie.de](http://www.bet-energie.de) | [marketing@bet-energie.de](mailto:marketing@bet-energie.de)

Geschäftsführer: Dr. Alexander Kox, Dr. Olaf Unruh  
Generalbevollmächtigte: Dr. Michael Ritzau, Dr. Wolfgang Zander  
USt-IdNr.: DE 161524830 | Registergericht: Aachen | HRB 5731



---

Wir möchten Ihnen gerne weiterhin regelmäßig per E-Mail Informationen über B E T-Veranstaltungen oder unsere Dienstleistungen zukommen lassen. Durch eine formlose Rückantwort oder telefonisch unter +49 241 47062-0 können Sie der Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbezwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen, ohne dass Ihnen hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei B E T erhalten Sie auf Anfrage postalisch oder unter [www.bet-energie.de/gddv](http://www.bet-energie.de/gddv).